

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

François-Auguste Baron GEVAERT

Musikhistoriker und Komponist

Geboren am 31. Juli 1828 in Huysse bei Audenaerde.

Gestorben am 24. Dezember 1908 in Brüssel.

Schon mit 15 Jahren Klavierlehrer in Brüssel und Organist an der Jesuitenkirche. 1845–48 unterrichtete er am Josephitenkolleg in Melle. 1867–70 Direktor für Gesang und Musik an der Pariser Oper. 1871–1908 Direktor des Königlichen Konservatoriums für Musik in Brüssel.

Während seiner Pariser Zeit, 1852–70, hatte er als Opernkomponist Erfolge. Er schrieb außerdem Chorwerke, Motetten, Messen, Kammermusik, Orgel- und Klaviermusik.

Als Direktor des Brüsseler Konservatoriums führte er einen eigenen Reformplan für ein Musikstudium auf breiterer Bildungsebene durch und gründete die Société des Concerts du Conservatoire, die sich die Aufführung und Vermittlung alter Musik zur Aufgabe machte.

Hervorragender Musikgelehrter. Wichtigste Titel: *Histoire et théorie de la musique de l'antiquité*; *Les origines du chant liturgique de l'église latine*; *La mélopée antique dans le chant de l'église latine*.

1871 Ernennung zum Hofkapellmeister des Königs der Belgier. 1907 wurde Gevaert geadelt (Baron).

Aufnahme in den Orden am 17. August 1904.



F. A. G. G. G.